



**1. Sitzung ERGEBNISPROTOKOLL
Runder Tisch Süd 2
Dialogforum Feste Fehmarnbeltquerung**

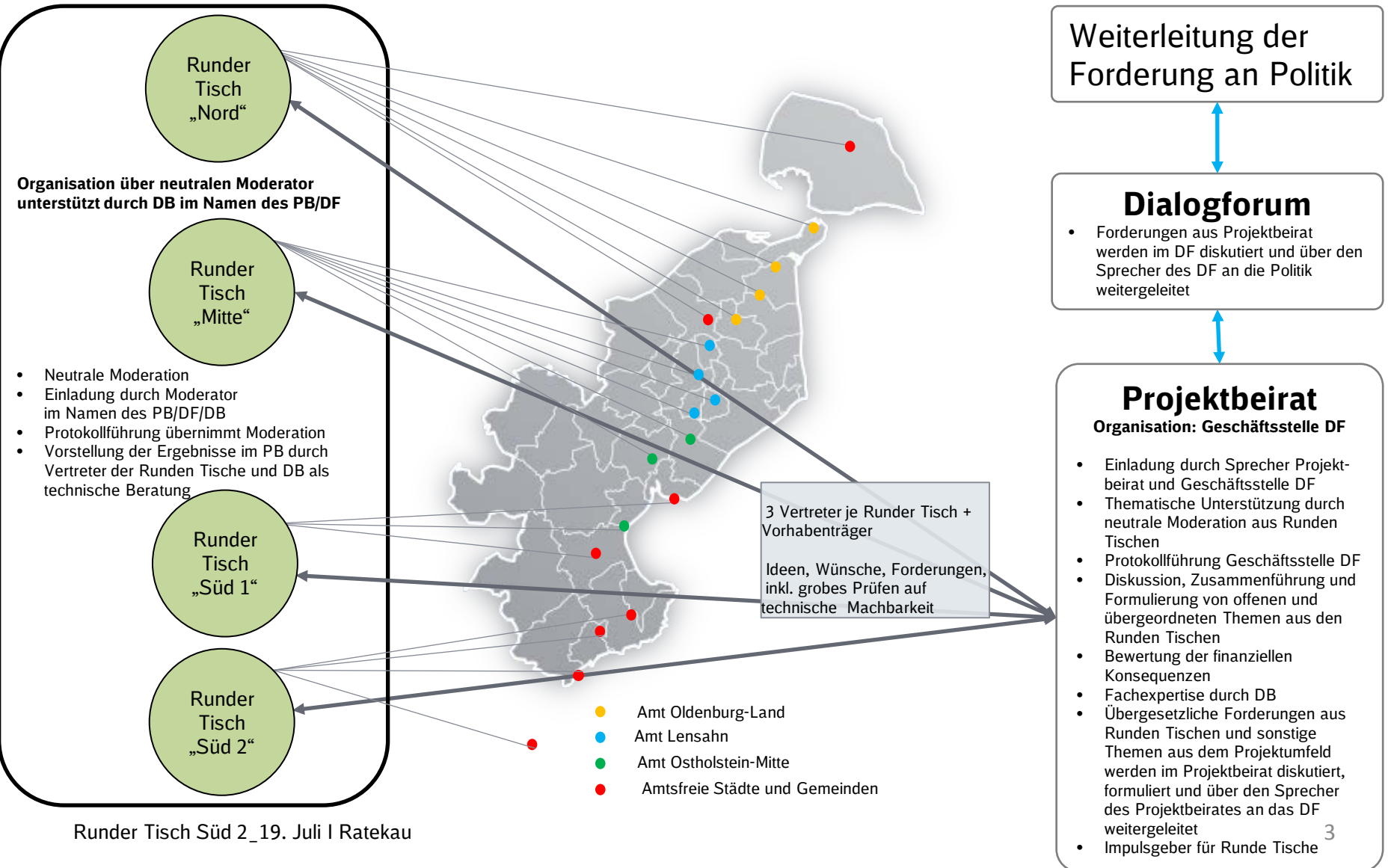
Ratekau, 19. Juli 2016

Agenda

1. Begrüßung
2. Vorstellungsrunde der Mitglieder
3. Einführung in den neuen Dialogprozess
4. Definition der drei Mitglieder aus den Runden Tischen für den Projektbeirat
5. Erarbeitung und Formulierung der Themen und Fragestellungen
6. Bürgersprechstunde
7. Zusammenfassung und Beratung zum weiteren Vorgehen

3. Einführung in den neuen Dialogprozess

Weiterentwickelter Dialogprozess FBQ



3. Einführung in den neuen Dialogprozess

Wie wollen wir die „Runden Tische“ gestalten?

Zusammenfassung der Ergebnisse der Runden Tische am 5. Juli 2016

Regionale Zusammenfassung

- Es werden vier Runden Tische institutionalisiert. Eine Anpassung bzw. Änderung der Zusammensetzung ist möglich.

Besetzung

- Mitglieder der Runden Tische: Jeweilige Bürgermeister, jeweils 1 Vertreter pro ansässiger Bürgerinitiative, jeweils ein Vertreter der Arbeitsgruppen vor Ort (Gemeinde/BI), jeweils ein Vertreter von Verbänden
- Die Öffentlichkeit wird eingeladen. In den Runden Tischen wird es eine Art „Bürgersprechstunde“ geben und die Möglichkeit zu bestimmten Tagungsordnungspunkten Statements abzugeben.
- Es wird keinen „Sprecher“ der Runden Tische geben.

Organisatorisches

- Jeweils zwei Tische pro Tag. 1. Runde 14 Uhr bis 17 Uhr, 2. Runde 17.30 Uhr bis 20.30 Uhr
- Die Einladung der Mitglieder erfolgt durch neutralen Moderator, die Öffentlichkeit wird über eine amtliche Bekanntmachung und Presseinformation eingeladen.

3. Einführung in den neuen Dialogprozess

Besetzung der Runden Tische (Stand: 5. Juli 2016, wird laufend angepasst)

	Runder Tisch „Süd 2“ Lübeck, Bad Schwartau, Ratekau, Timmendorfer Strand	Runder Tisch „Süd 1“ Scharbeutz, Sierksdorf, Neustadt i.H.	Runder Tisch „Mitte“ Schashagen, Altenkrempe, Beschendorf, Lensahn, Damlos, Manhagen	Runder Tisch “Nord” Oldenburg i.H., Göhl, Heringsdorf, Neukirchen, Großenbrode, Fehmarn
Teil- nehmer	<p>Sprecher Projektbeirat Geschäftsstelle Dialogforum</p> <p>DB Projektteam</p> <p>Stadt-/Verkehrsplanung der Hansestadt Lübeck BM Bad Schwartau BM Ratekau BM Timmendorfer Strand</p> <p>Land SH Kreis OH</p> <p>Bürgerinitiativen: VeSUW Lübeck Ratekau wehrt sich (...)</p> <p>Verbände Kreisbauernverband UV Nord IHK Naturschutzverbände OHT (...)</p>	<p>Sprecher Projektbeirat Geschäftsstelle Dialogforum</p> <p>DB Projektteam</p> <p>BM Scharbeutz BM Sierksdorf BM Neustadt</p> <p>Land SH Kreis OH</p> <p>Bürgerinitiativen: BIPS Kein Güterbahnverkehr durch die Badeorte der Lübecker Bucht (KGBV) Holstein ohne Beltquerung (HOB) (...)</p> <p>Verbände Kreisbauernverband UV Nord IHK Naturschutzverbände OHT (...)</p>	<p>Sprecher Projektbeirat Geschäftsstelle Dialogforum</p> <p>DB Projektteam</p> <p>BM Schashagen BM Altenkrempe BM Beschendorf BM Lensahn BM Damlos Amt Ostholstein Mitte Amt Lensahn</p> <p>Land SH Kreis OH</p> <p>Bürgerinitiativen (...)</p> <p>Verbände Kreisbauernverband UV Nord IHK Naturschutzverbände OHT (...)</p>	<p>Sprecher Projektbeirat Geschäftsstelle Dialogforum</p> <p>DB Projektteam</p> <p>BM Oldenburg BM Göhl BM Heringsdorf BM Neukirchen BM Großenbrode BM Stadt Fehmarn Amt Oldenburg Land Regionalmanagement Fehmarn</p> <p>Land SH Kreis OH</p> <p>Bürgerinitiativen: BI Beltverkehr (...)</p> <p>Verbände Kreisbauernverband UV Nord IHK Naturschutzverbände OHT (...)</p>

3. Einführung in den neuen Dialogprozess Welchen Arbeitsauftrag wollen wir uns geben?

Die Runden Tische

- begleiten den Planungsprozess der DB
- gelten als Gremium für einen gemeinsamen Faktencheck
- Besprechen konkrete Fachthemen unter Entscheidern und Fachleuten (u.a. Bürgermeister, Verwaltungen, Amtsvertreter, Verbandsvertreter, Fachplaner...)
- bereiten Themen und Forderungen für den Projektbeirat vor
- und konzentrieren sich vorrangig auf regionale Themen vor Ort.

3. Einführung in den neuen Dialogprozess

Wie arbeiten die Runden Tische mit dem Projektbeirat?

Zusammenfassung der Ergebnisse der Runden Tische am 5. Juli 2016

Teilnehmer Projektbeirat aus Runden Tischen

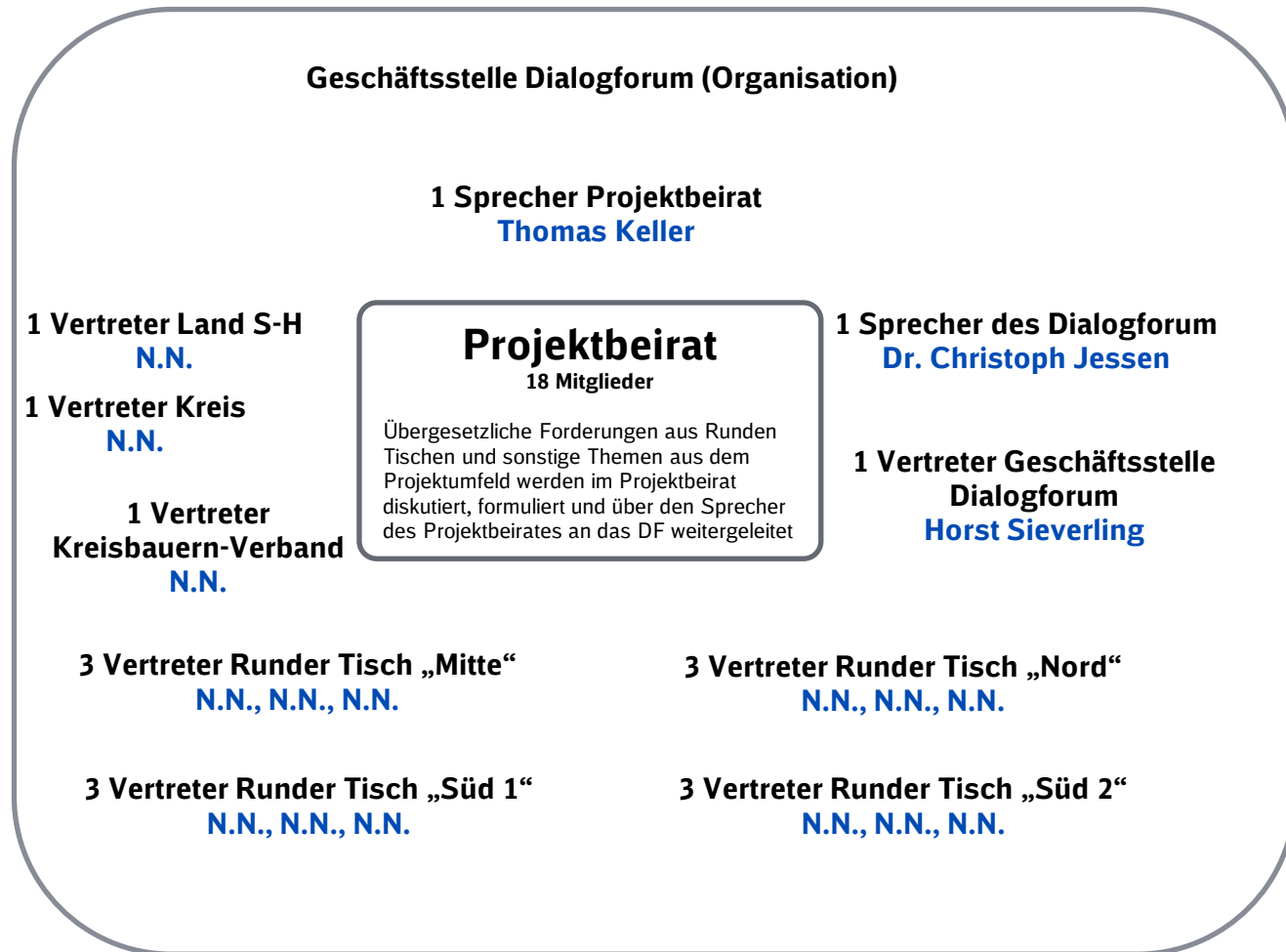
- Jeweils drei Vertreter pro Runder Tisch werden in den Projektbeirat entsandt
- Die Auswahl der Vertreter erfolgt in der ersten Sitzung der jeweiligen Runden Tische

Themen

- Die Themen aus den Runden Tischen werden über die jeweils drei Vertreter in den Projektbeirat eingebracht

3. Einführung in den neuen Dialogprozess

Vorschlag zur Besetzung des Projektbeirats



Agenda

1. Begrüßung
2. Vorstellungsrunde der Mitglieder
3. Einführung in den neuen Dialogprozess
4. **Definition der drei Mitglieder aus den Runden Tischen für den Projektbeirat**
5. Erarbeitung und Formulierung der Themen und Fragestellungen
6. Bürgersprechstunde
7. Zusammenfassung und Beratung zum weiteren Vorgehen

4. Die Vertreter des Runden Tisches Süd 2 im Projektbeirat

Hatice Kara

Bürgermeisterin Gemeinde Timmendorfer Strand

Bernhard Schmidt

Stadtverwaltung Bad Schwartau

Corina Harnack

Stellvertretende Bürgermeisterin Gemeinde Ratekau

Agenda

1. Begrüßung
2. Vorstellungsrunde der Mitglieder
3. Einführung in den neuen Dialogprozess
4. Definition der drei Mitglieder aus den Runden Tischen für den Projektbeirat
5. **Erarbeitung und Formulierung der Themen und Fragestellungen**
6. Bürgersprechstunde
7. Zusammenfassung und Beratung zum weiteren Vorgehen

5. Erarbeitung und Formulierung der Themen und Fragestellungen vom Runden Tisch Süd 2

Stadt Bad Schwartau

- Lärmschutzthematik (Anspruch: Bestand versus Neubau)
- Erschütterungsschutz (Zumutbarkeitsschwelle)
- Schließzeiten Bahnübergänge / Erreichbarkeit
- Nahverkehrsplanung
- Verkehrsprognosen
- Erhöhung Verkehrsbelastung Schiene
- Anrechnung Vorbelastung
- Eigene Gutachten zu Lärm- und Erschütterungsbelastungen
- Forderung nach übergesetzlichen Lösungen
- Aufhebung höhengleicher Bahnübergänge (u.a. Rettungswege, Rückstau, Verkehrsprobleme)
- Eisenbahnkreuzungsthematik
- Betrachtung Lärm: Schiene und Straße

5. Erarbeitung und Formulierung der Themen und Fragestellungen vom Runden Tisch Süd 2

Stadt Bad Schwartau II

- FFH-Thematik: Kurpark (Erholungswert)
- Anbindung Kaltenhöferstraße zum Einkaufscenter (Schließzeiten der Bahnschranke)

Gemeinde Ratekau

- Gemeinsame Lärmschutzbetrachtung (Straße & Schiene)
- Brückenbauwerke (Ruppersdorfer Weg - alternative Straßenführung, Blücher Eiche, Seeretzter Straße (Tunnel))
- Ruppersdorf (Einkesselung)
- Betriebsbahnhof (Auswirkungen auf Ratekau und Ruppersdorf)

5. Erarbeitung und Formulierung der Themen und Fragestellungen vom Runden Tisch Süd 2

Gemeinde Ratekau II

- Flurbereinigungsverfahren ist schon in Vorbereitung - Forderung: Schnelle Durchführung
- Bahnhöfe (2 Stationen auf Ratekauer Gebiet)
- ÖPNV-Konzept
- Synergien für Gemeinden nutzen
- Gewerbegebiet Gemeinde Ratekau an A1 - Landesplanung - Entwicklung der Gemeinden/entlang der Achse - Forderung: Unterstützung Landesplanung

5. Erarbeitung und Formulierung der Themen und Fragestellungen vom Runden Tisch Süd 2

Gemeinde Timmendorfer Strand

- Bahnhofssituation (keinen Bahnhof auf eigenem Gebiet) – Planung Haltepunkt Neuhof (Gemeindegebiet Ratekau)
- Erreichbarkeit des Ortes für Pendler und Touristen
- Anbindung des Haltepunktes an Zentrum (Shuttlebusse)
- ÖPNV-Konzept
- Idee: Gemeinsamer Haltepunkt mit Ratekau an Autobahn
- Forderung: Einsparungen bei Zusammenlegung auch für die Gemeinden nutzen
- Staugefahr in Hemmelsdorf bei gemeinsamem Haltepunkt befürchtet
- Ausstattung Haltepunkte
- L181 – Verkehrsproblematik → Bestandstrasse ausbauen für

Straßenverkehr

5. Erarbeitung und Formulierung der Themen und Fragestellungen vom Runden Tisch Süd 2

Gemeinde Timmendorfer Strand II

- Weiternutzungskonzepte für die Bestandstrasse (Fahrradtrasse)
- ÖPNV-Anbindung auch unter Umweltgesichtspunkten betrachten
- Lärmschutz für Groß Timmendorf
- Wegfall der Bäderbahn muss kompensiert werden unter touristischen Aspekten sowie mit Blick auf die Pendler

5. Erarbeitung und Formulierung der Themen und Fragestellungen vom Runden Tisch Süd 2

Kreisbauernverband

- Flurbereinigungsverfahren u.a. mit
 - Flächenerwerb
 - Durchlasssituation
 - Wasserführung
 - Flächenverbrauch
 - Knickverschiebung
- Wegfall/Aufhebung Bahnübergänge / Zuwegung für Landwirte
- Ausgleichsflächen
- Ankauf von Flächen (temporäre Flächen für Bauausführung)
- Restflächen (gefangene Flächen zwischen Autobahn und Schiene)

5. Erarbeitung und Formulierung der Themen und Fragestellungen vom Runden Tisch Süd 2

Kreisbauernverband

- Bestandstrasse – Rückbau zurückführen in Landwirtschaft
- Haltepunkte so klein wie möglich / keine zusätzlichen Straßen
- Eingriff in die Landschaft so gering wie möglich halten

5. Erarbeitung und Formulierung der Themen und Fragestellungen vom Runden Tisch Süd 2

Kreis Ostholstein

- Erwerb von Flächen vorziehen
- Erhöhter Schallschutz (übergesetzliche Forderungen müssen erarbeitet werden)
- Eisenbahnkreuzungsgesetz (Kosten für Kommunen)
- Bahnhöfe und ÖPNV-Anbindung bzw. Bahnhofsanbindung / Finanzierung
- ÖPNV-/Nahverkehrskonzept
- Fernverkehrskonzept
- Synchronisierung der Bauphasen
- Zusammenlegung Ratekau/Timmendorfer Strand - Gelder zusammenlegen

5. Erarbeitung und Formulierung der Themen und Fragestellungen vom Runden Tisch Süd 2

Vereinbarungen

Themen der Runden Tische (folgende)

- Trassenführung (inklusive Eisenbahnkreuzungen)
- ÖPNV-Konzept
- Lärmschutz (übergesetzliche Forderungen)
- Erschütterungsschutz (Abwägungsgrundlage und Zumutbarkeit) / Maßnahmenkonzepte
- Baustellenkonzepte
- Umnutzung der Bestandtrasse für L181
- Landesentwicklungsplan / Chancen für die Region, Perspektiven, etc.

5. Erarbeitung und Formulierung der Themen und Fragestellungen vom Runden Tisch Süd 2

Vereinbarungen

Themen für den Projektbeirat

- Förderprogramm des Landes zum Ausgleich der Nachteile für Ostholstein
- Forderung: Mittelverwendung Land/Bund (Ratekau/Timmendorfer Strand Zusammenlegung Bahnhof)
- Berücksichtigung von Busleistungen bei Ausschreibung Netz Ost
- Gleichbehandlung Neubau / Ausbau (Lärm, Erschütterungen)-
→ über das gesetzliche Maß hinaus
- Gemeinsame Lärmschutzbetrachtung (Schiene/Straße):
Modellregion

5. Erarbeitung und Formulierung der Themen und Fragestellungen vom Runden Tisch Süd 2

Vereinbarungen

Themen für den Projektbeirat

- Zugprognosen des Bundes
- Landesentwicklungsplan / Chancen für die Region, Perspektiven, etc.
- Flurbereinigungsverfahren soll für alle Gemeinden ermöglicht sein, im Zuge der FBQ
- Vorzeitiger Flächenerwerb durch Bahn vor Planfeststellung ermöglichen
- Abstimmung und Koordinierung aller baulichen Maßnahmen im Zusammenhang mit der FBQ sicherstellen

Agenda

1. Begrüßung
2. Vorstellungsrunde der Mitglieder
3. Einführung in den neuen Dialogprozess
4. Definition der drei Mitglieder aus den Runden Tischen für den Projektbeirat
5. Erarbeitung und Formulierung der Themen und Fragestellungen
6. **Bürgersprechstunde**
7. Zusammenfassung und Beratung zum weiteren Vorgehen

Agenda

1. Begrüßung
2. Vorstellungsrunde der Mitglieder
3. Einführung in den neuen Dialogprozess
4. Definition der drei Mitglieder aus den Runden Tischen für den Projektbeirat
5. Erarbeitung und Formulierung der Themen und Fragestellungen
6. Bürgersprechstunde
7. **Zusammenfassung und Beratung zum weiteren Vorgehen**

7. Weiteres Vorgehen

Der nächste Runde Tisch Süd 2 tagt am

6. Oktober, 14 Uhr bis 16 Uhr

Der Ort wird noch bekannt gegeben.
Eine offizielle Einladung folgt.